

Landesverband Baden-Württemberg

Schirmherrin:

Muhterem Aras (Landtagspräsidentin, MdL)

Landesvorsitzender:

Guido Wolf (MdL)

Landesgeschäftsführer:

Oliver Wasem

Mitarbeitende: 13 hauptamtliche, 345 ehrenamtliche

Verbände: 4 Bezirksverbände

Mitglieder: 8.470

Spenderinnen/Spender: 21.987

Kontakt:

Sigismundstraße 16, 78462 Konstanz

Tel.: 07531 - 90 52 0, Fax: 07531 - 90 52 52

Mail: lv-konstanz@volksbund.de

Webseite: baden-wuerttemberg.volksbund.de

Veranstaltungen:

- Vorträge zu Erbschaft und Vorsorge und historischen Themen online und in Präsenz
- Kunstprojekt „Soldatenbretter“ von Bali Tollak: anhaltend gute Resonanz
- deutsch-französisches Theaterprojekt „Vergissmeinnicht“ mit drei ausverkauften Vorstellungen in Karlsruhe
- Volkstrauertag: zentrale Veranstaltung in Stuttgart mit über 350 Gästen und in Andilly, Niederbronn, Bergheim
- Gedenken auf der Kriegsgräberstätte Hohrod-Bärenstall (UNESCO-Weltkulturerbe) zum Ersten Weltkrieg
- Austausch mit Parlamentariern auf Kriegsgräberstätten
- Reise der Bezirksverbände Süd- und Nordwürttemberg nach Niederösterreich, nach St-Pölten, Wien und Mariazell mit Friedhofsbesuchen in Niederwöbling und Wien
- Benefizkonzerte in Bruchsaal und Weingarten
- Haus- und Straßensammlung: Auftakt in Stuttgart mit Musik und Feldküche der Bundeswehr

Bildung:

- Unterrichtsbesuche, Lesung gegen Extremismus in Singen und Überlingen
- Jugendbegegnungen in den Niederlanden, Deutschland, Ungarn und Bulgarien, Internationale Jugendbegegnung in Karlsruhe

Service & Kooperation:

- Haus- und Straßensammlung: 701.384 Euro (2023: 690.580 Euro); Dankveranstaltung im Innenministerium in Stuttgart; herausragend: Stetten (29.000 Euro) und Reservistenkameradschaft Reinstetten (über 25.000 Euro)
- Pflegeeinsätze der Bundeswehr

Besonderheiten:

- interfraktioneller Antrag: Mittel für Renovierung Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte Niederbronn bewilligt
- 35 Jahre Paneuropäisches Picknick in Sopron: Teilnahme Workcamp Federsee, Treffen mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (s. S. 34)

Geplant für 2025

- 80 Jahre Kriegsende: Busreise nach Berlin mit den Bezirksverbänden Südbaden/Südwestwürttemberg und Nordwürttemberg; Podiumsdiskussion im Kloster Herbrechtingen mit Roderich Kiesewetter
- 50 Jahre Kriegsgräberstätte Bergheim im Elsass: Gedenkveranstaltung am 9. August



▲ Am Hartmannswillerkopf: (von links) Sebastian Cuny, Andrea Schwarz, Muhterem Aras, Jean Klinkert, Guido Wolf und Oliver Wasem. 📷 Landtag Baden-Württemberg

Projekt des Jahres

Der parlamentarische Ring zu Fragen der Kriegsgräberfürsorge besuchte den Gedenkort Hartmannswillerkopf – Symbol für die Sinnlosigkeit erbitterter Kämpfe im Ersten Weltkrieg. Initiiert hatte die Fahrt der Landesvorsitzende Guido Wolf. Mit dabei neben Landesgeschäftsführer Oliver Wasem: Landtagspräsidentin Muhterem Aras und die Abgeordneten Andrea Schwarz und Sebastian Cuny. Jean Klinkert, Präsident des Monument National Hartmannswillerkopf, empfing die Gruppe, Prof. Gerd Krumeich führte durch die Ausstellung. „Unsere Demokratien brauchen Erinnerung. Der Hartmannswillerkopf steht für das Grauen des Krieges und für Versöhnung und Freundschaft“, sagte Muhterem Aras. Das Land Baden-Württemberg hat jetzt Zuschüsse für diesen Gedenkort und für die Volksbund-Einrichtung Niederbronn zugesagt.